

4.000 Meter Geschenkpapier für den guten Zweck

Kippenheim, 7. Dezember 2015. Studenten der Fakultät Druck und Medien an der Hochschule der Medien in Stuttgart haben während ihres Grundlagenpraktikums an einem gemeinnützigen Projekt teilgenommen: Gemeinsam mit der Initiative ARTHELPS haben sie das "AidPaper" gedruckt, ein Geschenkpapier, das zum Verkauf angeboten wird und dessen Erlös für einen guten Zweck ist.

Praktische Erfahrung sammeln und dabei etwas Gutes tun - darum geht es bei der gemeinsamen Charity-Aktion der Initiative ARTHELPS und der Hochschule der Medien (HdM). Im Rahmen des Projekts "Artvent" hat der Verein Geschenkpapier mit Kindern und Jugendlichen aus Krisengebieten gestaltet. Für den Druck zeichnet der Studiengang Druck- und Medientechnologie der HdM verantwortlich.

In einer Minute entstanden 150 Meter Geschenkpapier, insgesamt rund 4000 Meter, die wiederum von den ARTHELPS-Unterstützern auf 2000 einzelne Rollen gewickelt wurden.

Die Gravur und das Verchromen der Tiefdruckzylinder wurden von Janoschka Kippenheim gesponsert.

"Dass das Grundlagenpraktikum diesmal eine Verbindung zu einem gemeinnützigen Projekt hat, macht die Aktion noch schöner. Und die Studenten lernen etwas dabei", so Armin Weichmann, Professor für Tiefdruck im Studiengang Druck- und Medientechnologie über die Zusammenarbeit mit ARTHELPS. Auch die Studenten freuten sich, an der Durchführung mitwirken zu können. "Ich finde es toll, einen kleinen Beitrag leisten zu können, um Menschen in Not zu unterstützen" sagt Aglaia Bartelmess vom Projektteam.

Über ARTHELPS

Die Initiative ARTHELPS realisiert gemeinsam mit Menschen aus sozial benachteiligten Verhältnissen Kunstprojekte. Dafür engagieren sich Künstler, Designer, Grafiker und andere Kreativschaffende ehrenamtlich. Für das Projekt "Artvent" arbeitet der Verein mit Flüchtlingen zusammen. Die dabei entstandenen Objekte - auch das Geschenkpapier - werden am Samstag, 19. Dezember 2015, ab 18 Uhr im Einkaufszentrum "Das Gerber" in Stuttgart zum Verkauf angeboten.

"Weil uns die Förderung des Tiefdruck-Nachwuchs wichtig ist, unterstützen wir immer wieder gern Projekte der HDM. In diesem speziellen Fall der Flüchtlingshilfe ist das Sponsoring eine Herzenssache. Gemeinnützige Aktionen wie das „Artvent“ Projekt kann es nicht genug geben," sagt Stefan Hilss, Geschäftsführer Janoschka Kippenheim GmbH.

Janoschka Marketing T: +49 7825 849-243 sabine.joachims@janoschka.com

Über Janoschka

Spezialisiert auf den Prepress-Markt und dort speziell in den Marktsegmenten Packaging, Tobacco, Security und Decor gehört Janoschka mit mehr als 1.400 Mitarbeitern und einem Jahresumsatz von 119 Mio € zu den führenden der internationalen Prepress-Branche. Namhafte Druckereien und internationale Markenartikler werden über den gesamten Prozess der Verpackungsentwicklung begleitet. Die Produktpalette von Janoschka ist entsprechend umfassend und bietet auf einem breiten Fundament an technischem Know-how und Erfahrung unter anderem Druckformen für den Tief- und Flexodruck, Prägeformen, Artwork & Reproduktion, Colour Management, Zylinderrohlinge und vieles mehr. Das 1976 gegründete und nach wie vor familiengeführte Unternehmen mit Hauptsitz in Süddeutschland umfasst heute ein globales Netzwerk mit aktuell 25 Produktionsstätten in vierzehn Ländern in Europa, Asien und Süd- und Zentralamerika.

janoschka.com